

Den Eltern Grenzen aufzeigen

Beitrag von „alias“ vom 5. Februar 2014 15:59

Ein paar Tipps nach geschätzten ∞ Elterngesprächen:

- 1.) Steh zur Begrüßung auf und gehe den Eltern zur Tür entgegen
- 2.) Setze dich nicht ans Lehrerpult, sondern stelle in der Nähe der Türe 2 Tische gegeneinander - mit 6 Stühlen. Lass den Eltern die Wahl, ob sie dir lieber gegenüber sitzen oder in L-Form neben dir. Das demonstriert eine partnerschaftliche Atmosphäre. Wenn auf dem Tisch noch eine kleine Deko steht, macht es die Atmosphäre freundlicher.
Absolutes "No-go": Du sitzt vor der Tafel am Lehrertisch und die Eltern an einem kleineren Tisch vor dir - und fühlen sich wie Schüler.
- 3.) Zweiter Satz nach der Begrüßung und der Platzwahl: "Liegt Ihnen etwas besonders am Herzen, über das Sie mit mir sprechen wollen?"
- 4.) Falls keine Antworten kommen, informiere dich bei den Eltern zunächst über den Schüler - wie viele Geschwister hat er, was sind seine Hobbies, gibt es Allergien oder Krankheiten, auf die du Rücksicht nehmen solltest. Zeige, dass das du Interesse am Kind hast.

Erst dann kommen die schulischen Leistungen dran.

5.) Geleite die Eltern zur Türe, verabschiede dich und bitte die nächsten Eltern herein.

NoGo: Sitzenbleiben und ein knurriges: "Schicken Sie die nächsten rein..." 

Falls schwierige Themen anzusprechen sind, helfen diese Seiten mit Tipps:

<http://www.schulleiter.de/artikel-lesen/...greich-fuehren/>

<https://www.perspektive-lehramt.de/artikel/publik...f%C3%BChren/202>

<http://www.nicole-wache.de/elterngespraechen>